

Presseinformation

6. Dezember 2024

Arbeiten für Neugestaltung der Ortsdurchfahrt von Gaiselberg im Zuge der Landesstraße L 16 abgeschlossen

Wichtige Maßnahme zur Verbesserung der Sicherheit und der Lebensqualität

Die Arbeiten für die abschnittsweise Neugestaltung der rund einen Kilometer langen Ortsdurchfahrt von Gaiselberg sind nun abgeschlossen. Die Fahrbahn und die Nebenanlagen entlang der L 16 im Bereich des Ortsgebietes von Gaiselberg entsprachen auf Grund der Anlageverhältnisse zuletzt nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Die überbreite Fahrbahn von rund acht Metern veranlasste die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer teilweise zu überhöhten Fahrgeschwindigkeiten. Weiters gab es keine geordneten Stellflächen für den ruhenden Verkehr und die Gehsteige waren in manchen Bereichen zu schmal.

Aus diesem Grund haben sich das Land Niederösterreich (NÖ Straßendienst) und die Stadtgemeinde Zistersdorf entschlossen, eine Umplanung der Ortsdurchfahrt von Gaiselberg im Zuge der L 16 vorzunehmen und diese aufgrund der Komplexität in drei Bauabschnitten zu realisieren. Zielsetzung war eine Reduzierung der Fahrbahnbreite auf sechs Meter sowie geordnete Abstellflächen und Grünflächen zu schaffen. Weiters wurde darauf geachtet, dass der neue Gehsteig durchgehend eine Mindestbreite von 1,5 Metern aufweist. Im Zuge der Planungen wurde auch festgestellt, dass der Hochwasserschutzkanal, welcher durch die Ortschaft verläuft, massive Schädigungen aufweist und dieser bei einer Sanierung der Ortsdurchfahrt ebenfalls erneuert werden muss.

Der Bau für die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt von Gaiselberg wurde aufgrund der Komplexität in drei Abschnitten in den Jahren 2022 bis 2024 durchgeführt. Im Vorfeld zu den einzelnen Abschnitten wurde immer der Hochwasserschutzkanal erneuert. Die weiteren Einbautenverlegungen bzw. Sanierungen (Strom, Straßenbeleuchtung, Wasser, Gas und Telekommunikationsleitungen) wurden im Zuge der Straßenbauarbeiten durchgeführt und bedurften einer besonderen Koordination. Weiters wurde auf einer Gesamtlänge von rund einem Kilometer zum einen die gesamte Straßenkonstruktion der L 16 erneuert und ein neuer Straßenbelag aufgebracht und zum anderen wurde die Fahrbahn mit einer Breite von sechs Metern ausgeführt. Durchgehend wurde beidseitig der Landesstraße L

Presseinformation

16 ein Gehweg errichtet. Parkbuchten entlang der Fahrbahn sowie die Grünraumgestaltung sorgen für ein harmonisches Ortsbild. Abschließend wurden die Hauszufahrten den neuen Gegebenheiten angepasst. Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Zistersdorf mit Bau- und Lieferfirmen der Region durch. Die Gesamtkosten (alle drei Abschnitte) für die Straßenbauarbeiten samt Nebenflächen belaufen sich auf rund 1,6 Millionen Euro wovon etwa 0,7 Millionen Euro vom Land Niederösterreich und 0,9 Millionen Euro von der Stadtgemeinde Zistersdorf getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at